



Montageanleitung und Einfahrvorschrift - Bremsen

Herzlichen Dank für Ihren Einkauf bei Behrendt Cars Europe.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bremsscheiben sicherheitsrelevante Fahrzeugteile sind. Daher dürfen erforderliche Arbeiten nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen das Wechseln von Bremsscheiben und/oder Bremsbelägen grundsätzlich von einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

Sollten Sie sich dennoch entscheiden, die Installation selbst durchzuführen, geben wir Ihnen hier ein paar hilfreiche Tipps:

- Beachten Sie immer die Einbauvorschriften des Fahrzeugherstellers.
- Bevor neue Bremsscheiben montiert werden, muss sichergestellt werden, dass sich kein Schmutz, Rost oder ähnliches auf der Radnabe befindet.
- Sicherungs- / Zentrierschrauben von Bremsscheiben sollten grundsätzlich beim Wechseln der Bremsscheiben ersetzt werden.

Einbauanleitung:

- Heben Sie das Fahrzeug mit einem geeigneten Wagenheber oder einer Hebebühne an
- Demontieren Sie das Rad.
- Falls die Bremsscheibe mittels einer Schraube mit der Radnabe verbunden ist, demontieren Sie diese Schraube. Sie befindet sich (falls vorhanden) zwischen den Radschrauben.



- Demontieren Sie den Bremssattel, indem Sie die Schrauben zwischen Sattel und Achsschenkel lösen.
- Nehmen Sie nun den Bremssattel von Scheibe und Achskörper ab und ziehen Sie anschließend die Bremsscheibe von der Radnabe.
- Lassen Sie den Bremssattel nicht lose an den Leitungen hängen. Stützen Sie diesen ggf zusätzlich ab.
- Die Radnabe ist von Rost und Verschmutzungen gründlich zu befreien, dies gewährleistet später einen einwandfreien Rundlauf der Bremsscheibe. Es wird zum Säubern ein Drahtbesen empfohlen.
- Bringen Sie nun etwas Kupferpaste oder -spray auf die Radnabe auf, um diese vor erneuter Korrosion zu schützen.
- Schieben Sie nun die zweiteilige Bremsscheibe auf die Radnabe.
- Fixieren Sie die Bremsscheibe mit Radmuttern oder –schrauben an der Nabe und prüfen die den Rundlauf der Scheibe. Bei Beanstandungen reinigen Sie die Nabe erneut oder ersetzen Sie die Nabe gegebenenfalls gegen ein Neuteil. Lösen Sie im Anschluss die Radmuttern, um später die Räder montieren zu können.
- Entfernen Sie die alten Beläge aus dem Bremssattel und tauschen Sie diese gegen die neuen Beläge. Verwenden Sie geeignetes Werkzeug um die Kolben des Bremssattels ggf. zurückzustellen.
- Stecken Sie den Bremssattel wieder auf die Bremsscheibe und verschrauben diesen nach Herstellervorgaben an den originalen Befestigungspunkten.
- Montieren Sie das Rad.
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Radseite.
- Senken Sie das Fahrzeug wieder ab

Einfahrvorschrift

Die Bremsscheiben und Beläge müssen eingefahren werden. Vermeiden Sie in dieser Phase starke Bremsvorgänge und Überhitzungen der Bremsanlage. Fahren Sie vorsichtig und steigern Sie die Bremskraft erst wenn die Einfahrphase beendet ist.

- Suchen Sie sich eine abgelegene Straße und bremsen Sie mindestens 40 Mal aus mittleren Geschwindigkeiten



- Jeder dieser Bremsvorgänge sollte etwa 3 bis 4 Sekunden dauern. Bremsen Sie dabei mit leichter bis mittlerer Pedalkraft. Niemals mit voller Kraft bremsen!

- Zwischen den einzelnen Bremsvorgängen sollten sie ca. 0,5 bis 1 Kilometer weit fahren. • Ziel dieser Prozedur ist es, die Bremsanlage langsam auf Temperatur zu bringen ohne sie einem Hitzeschock auszusetzen. Die Oberflächen von Scheibe und Belägen schleifen sich dabei aufeinander ein und das Metallgefüge der Scheiben setzt sich.

Garantiebestimmungen

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen. Verschleißteile wie Bremsscheiben und Bremsbeläge sind von Garantie und Gewährleistung ausgenommen. Bereits montierte Teile oder Teile mit Gebrauchsspuren sind vom Umtausch ausgeschlossen. Ein Umtausch ist nur mit der Originalverpackung und Originalrechnung möglich. Fehler bei der Montage, Umbauarbeiten an Teilen des Bremssystems, Überhitzungsschäden, Fahrten trotz hörbarer Geräusche, unsachgemäßer Gebrauch, mutwillige Beschädigungen, Kombination mit Fremdprodukten, o.ä. führen zum vollen Garantieverlust und Haftungsausschluss.

Haftung

Unsachgemäße Montage und/oder Betrieb kann zu Personen- oder Sachschäden führen. Der Hersteller hat keinen Einfluss auf Montage, Instandhaltung und Betrieb. Daher wird jegliche Haftung für Schäden, die durch die Nutzung dieses Produkts entstehen, unter ausdrücklichem Hinweis auf diese Gefahren abgelehnt. Die Werkstatt, in der die Montage durchgeführt wurde, ist für den ordnungsgemäßen Einbau und die einwandfreie Funktion verantwortlich und haftet für entstehende Schäden. Der Hersteller ersetzt entsprechend den Garantiebestimmungen schadhafte Teile des von ihm hergestellten Produkts. Dieser Leitfaden wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die Installation sollte immer von Fachpersonal durchgeführt werden, der Autor dieses Leitfadens kann für Schäden jeglicher Art nicht haftbar gemacht werden. Änderungen vorbehalten.

Urheberrecht

Alle Teilegutachten sind Eigentum der Firma Behrendt Cars Europe GmbH. Diese sind nur für den Käufer des Produktes zum Zwecke der technischen Abnahme am eigenen Fahrzeug gültig und nicht übertragbar! Jede weitere Verbreitung oder Vervielfältigung dieses Gutachtens (auch auszugsweise) ist strengstens untersagt. Eine Aushändigung an Dritte ist untersagt. Zuwiderhandlungen jeglicher Art werden als Urheberrechtsverletzung gewertet und strafrechtlich verfolgt! Raubkopierer werden mit bis zu fünf Jahren Freiheitsentzug bestraft!

